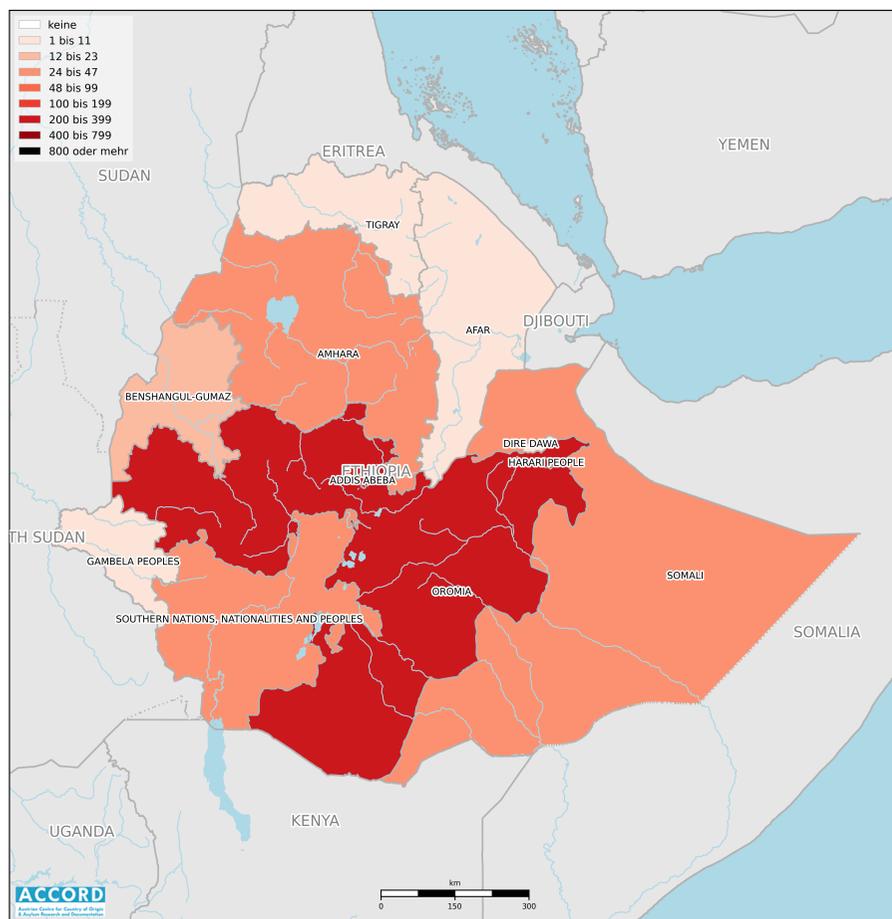


# ÄTHIOPIEN, JAHR 2018:

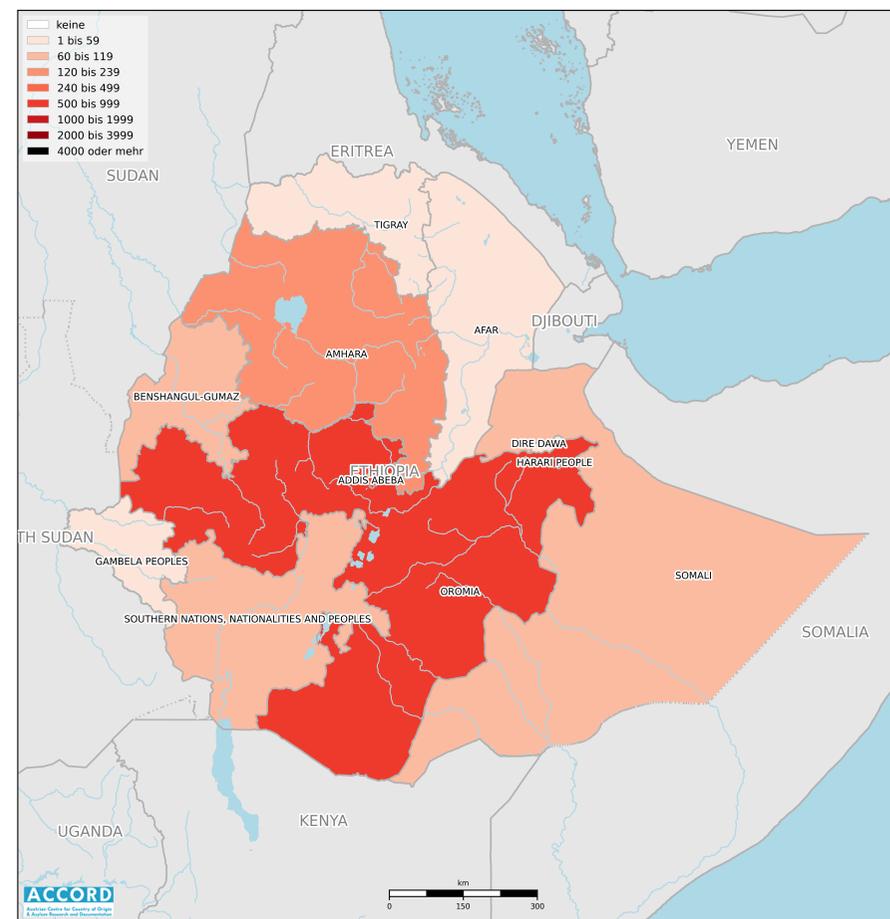
Kurzübersicht über Vorfälle aus dem Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED)

zusammengestellt von ACCORD, 25. Februar 2020

## Anzahl der berichteten Vorfälle mit mindestens einem Todesopfer



## Anzahl der berichteten Todesopfer



Staatsgrenzen: [GADM, November 2015b](#); Verwaltungsgliederung: [GADM, November 2015a](#); Vorfalldaten: [ACLED, 22. Februar 2020a](#); Küstenlinien und Binnengewässer: [Smith und Wessel, 1. Mai 2015](#)

## Inhaltsverzeichnis

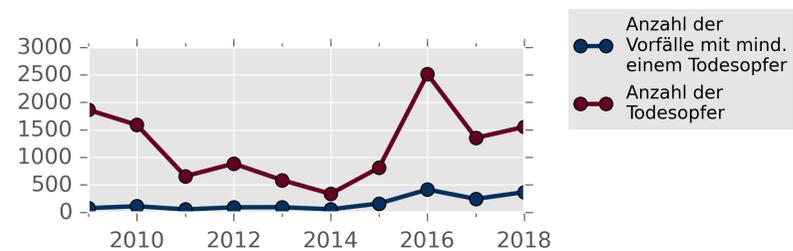
Anzahl der berichteten Todesopfer	1
Anzahl der berichteten Vorfälle mit mindestens einem Todesopfer	1
Konfliktvorfälle nach Kategorie	2
Entwicklung von Konfliktvorfällen von 2009 bis 2018	2
Methodologie	3
Berichtete Konfliktvorfälle nach Provinz	4
Lokalisierung der Konfliktvorfälle	4
Hinweis	6

## Konfliktvorfälle nach Kategorie

Kategorie	Anzahl der Vorfälle	Anzahl der Vorfälle mit mindestens einem Todesopfer	Anzahl der Todesopfer
Proteste	288	29	83
Gewalt gegen Zivilpersonen	265	187	572
Kämpfe	142	108	718
strategische Entwicklungen	96	0	0
Ausschreitungen	93	36	158
Explosionen / Fernangriffe	8	6	22
<b>Gesamt</b>	<b>892</b>	<b>366</b>	<b>1553</b>

Die Tabelle basiert auf Daten von ACLED (verwendete Datensätze: [ACLED, 22. Februar 2020a](#)).

## Entwicklung von Konfliktvorfällen von 2009 bis 2018



Das Diagramm basiert auf Daten von ACLED (verwendete Datensätze: [ACLED, 22. Februar 2020a](#)).

## Methodologie

Die Daten, die in diesem Bericht verwendet werden, stammen vom Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED). ACLED sammelt Daten über berichtete Konfliktereignisse in ausgewählten afrikanischen und asiatischen Ländern, unter anderem Äthiopien. Das ACLED-Team greift dabei auf verschiedene Quellen zurück und klassifiziert die Daten nach Ort, Datum, AkteurInnen und Art.

Der Großteil der von ACLED gesammelten Daten basiert auf öffentlich zugänglichen Sekundärquellen. Die Daten können daher das Ausmaß an Vorfällen untererfassen. Insbesondere Daten zur Anzahl an Todesopfern sind der Gefahren der Verzerrung und der ungenauen Berichterstattung ausgesetzt. ACLED gibt an, konservative Schätzungen zu verwenden. ACLED verwendet den Kontext der jeweiligen Berichte, um die Anzahl der Todesopfer für jene Vorfälle zu schätzen, bei denen keine exakte Anzahl berichtet wird ("10" für "mehrere" Todesopfer, "100" wenn "hunderte" erwähnt werden, usw.). Für weitere Informationen zu ACLED und für den Zugang zu den vollständigen Datensätzen, siehe [www.acleddata.com](http://www.acleddata.com) und [Raleigh; Linke; Hegre und Karlsen, 2010](#).

Basierend auf diesen Daten erstellt das Austrian Centre for Country of Origin & Asylum Research and Documentation (ACCORD) Übersichten zu Konfliktvorfällen und veröffentlicht sie auf [ecoi.net](http://ecoi.net), um einen weiteren Zugang zu den ACLED-Datensätzen zu bieten.

Es wird empfohlen, Zahlen zu Todesopfern mit äußerster Vorsicht zu verwenden.

Für Beurteilungen der Sicherheitslage sind Analysen von Vorfallsdaten quantitativer Natur nicht ausreichend.

Bitte beachten Sie ACLEDs besondere methodischen Hinweise zu Äthiopien: [ACLED, 21. Jänner 2020b](#)

Die beiden oben dargestellten Karten dienen dazu, die Anzahl berichteter Todesopfer (die Schätzungen beinhalten kann) mit der Anzahl an Vorfällen mit mindestens einem berichteten Todesopfer zu vergleichen.

Die geographischen Kartendaten basieren hauptsächlich auf GADM, fallweise ergänzt durch weitere Quellen. Die Vorfälle werden den von ACLED genannten Provinzen zugeordnet (Provinznamen und -grenzen können sich zwischen ACLED und GADM unterscheiden, die vorliegenden Karten verwenden GADM). Vorfälle, die nicht zugeordnet werden konnten, werden ignoriert. Daher können die Zahlen im vorliegenden Bericht von jenen der ACLED-Datensätze abweichen. Zudem ist es möglich, dass ACLED andere Provinzgrenzen verwendet als GADM. ACLED verwendet verschiedene Stufen der Präzision bei den Ortsdaten der Vorfälle, abhängig davon, wie detailliert die Quellen berichten. So kann eine Stadt für eine größere Region stehen, oder es wird die Provinzhauptstadt als Ort angegeben für Vorfälle, bei denen nur die Provinz bekannt ist.

Die Vorfälle umfassen folgende Kategorien: Kämpfe; Errichtung von Hauptquartieren oder Basen; gewaltlose strategische Entwicklungen; Ausschreitungen/Proteste; Gewalt gegen Zivilpersonen; gewaltlose Gebietseinnahme; Fernangriffe. Für Details zu diesen Kategorien, siehe:

- ACLED – Armed Conflict Location & Event Data Project: Armed Conflict Location and Event Data Project (ACLED) Codebook (2019), 10. April 2019a [https://www.acleddata.com/wp-content/uploads/dlm\\_uploads/2017/10/ACLED\\_Codebook\\_2019FINAL\\_pbl.pdf](https://www.acleddata.com/wp-content/uploads/dlm_uploads/2017/10/ACLED_Codebook_2019FINAL_pbl.pdf)
- ACLED – Armed Conflict Location & Event Data Project: Armed Conflict Location and Event Data Project (ACLED) User Quick Guide, April 2019b [https://www.acleddata.com/wp-content/uploads/dlm\\_uploads/2019/04/General-User-Guide\\_FINAL.pdf](https://www.acleddata.com/wp-content/uploads/dlm_uploads/2019/04/General-User-Guide_FINAL.pdf)

- ACLED – Armed Conflict Location & Event Data Project: FAQs: ACLED Fatality Methodology, 27. Jänner 2020  
<https://www.acleddata.com/download/17979/>

## Berichtete Konfliktvorfälle nach Provinz

Provinz	Anzahl Vorfälle	Anzahl Vorfälle mit Todesopfern	Anzahl Todesopfer
Addis Abeba	81	21	50
Afar	32	7	42
Amhara	121	35	169
Benshangul-Gumaz	29	19	114
Dire Dawa	19	5	17
Gambela Peoples	6	2	7
Harari People	6	4	12
Oromia	419	216	907
Somali	99	24	105
Southern Nations, Nationalities and Peoples	53	28	115
Tigray	27	5	15

## Lokalisierung der Konfliktvorfälle

**Hinweis:** Die folgende Liste stellt einen Überblick über Ereignisse aus den ACLED-Datensätzen dar. Die Datensätze selbst enthalten weitere Details (Ortsangaben, Datum, Art, beteiligte AkteurInnen, Quellen, etc.). Die Präzision der Ortsdaten der Vorfälle variiert: Eine Stadt kann für eine ganze Region stehen, die Provinzhauptstadt kann als Ortsangabe verwendet werden, wenn außer der Provinz keine näheren Ortsangaben bekannt sind. In der Liste werden für die Orte die Namen in der Schreibweise von ACLED verwendet, für die Verwaltungseinheiten jedoch jene der GADM-Daten, auf welchen die obigen Karten basieren (in beiden Fällen handelt es sich ggf. um englische Transkriptionen).

ÄTHIOPIEN, JAHR 2018: KURZÜBERSICHT ÜBER VORFÄLLE AUS DEM ARMED CONFLICT LOCATION & EVENT DATA PROJECT (ACLED)  
ZUSAMMENGESTELLT VON ACCORD, 25. FEBRUAR 2020

In **Addis Abeba** wurden 81 Vorfälle mit 50 Toten erfasst und an folgenden Orten lokalisiert: **Addis Ababa, Addis Ketema, Bole, Gullele, Jemo, Karl Square, Lege Tafo, Meskel Square, Nifas Silk-Lafto, Piazza.**

In **Afar** wurden 32 Vorfälle mit 42 Toten erfasst und an folgenden Orten lokalisiert: **Abala, Awash, Aysaita, Badana, Berahle, Bure, Dallol, Deday, Dubti, Erebti, Gewane, Koneba, Semera.**

In **Amhara** wurden 121 Vorfälle mit 169 Toten erfasst und an folgenden Orten lokalisiert: **Abderafi, Abyewalkaye, Amba Giorgis, Angereb, Arertu, Aykel, Azezo, Bahir Dar, Bati, Belessa, Bure, Dabat, Dangila, Dawa Chefe, Debark, Debre Berhan, Debre Markos, Dessie, Finote Selam, Gonder, Habru, Hara, Injibara, Jema, Kobo, Kombolcha, Lalibela, Mersa, Metema, North Welo Zone, Samara, Senbete, Shewa Robit, South Wollo, Weldiya, Wereta.**

In **Benshangul-Gumaz** wurden 29 Vorfälle mit 114 Toten erfasst und an folgenden Orten lokalisiert: **Asosa, Bote, Guba, Oda Buldigilu.**

In **Dire Dawa** wurden 19 Vorfälle mit 17 Toten erfasst und an folgenden Orten lokalisiert: **Adiquala, Dire Dawa, Jelo, Melka Jebdu.**

In **Gambela Peoples** wurden 6 Vorfälle mit 7 Toten erfasst und an folgendem Ort lokalisiert: **Gambella.**

In **Harari People** wurden 6 Vorfälle mit 12 Toten erfasst und an folgenden Orten lokalisiert: **Abdul Kadir, Erer, Harar.**

In **Oromia** wurden 419 Vorfälle mit 907 Toten erfasst und an folgenden Orten lokalisiert: **Abba, Adilli, Adola, Agaro, Alem Tena, Alemaya, Ambo, Arero, Asabot, Asandabo, Asebe Teferi, Asebo, Asko, Ataye, Aweday, Babile, Bako, Bale, Bantu, Bate, Bedesa, Bekoji, Bereda, Bete Mengist, Bishoftu, Boji, Boke, Bordode, Bore, Bule Hora, Burka Dare, Buur, Chinaksen, Chiro, Dabbaso,**

**Dalo, Debre Tsige, Deder, Dembi Dolo, Derbiga El Agemsa, Dilla, Dima, Doba, Dukem, East Wellega Zone, Fedis, Fentale, Fiche, Fincha, Garbo, Gefersa, Gela, Gelemso, Gelila, Geri, Gidami, Gimbi, Ginchi, Ginde Beret, Goba, Gombo, Guder, Guliso, Gursum, Gute, Habro, Hamaresa, Haramaya University, Harar, Haro, Holeta Genet, Inchini, Jima, Karamile, Kebele, Ketiba, Kobo, Kofele, Kokosa, Kombolcha, Kora, Kumbi, Laga Hida, Lagahida, Lalo Asabi, Liben, Mana Sibru, Masalaha, Mechara, Meda Welabu, Mega, Melka Gemechu, Mendi, Merar, Meta, Metu, Meyumuluke, Mieso, Mormora, Moyale, Mugi, Muke Arba, Nazreth, Negele, Nejo, Nekemt, Ogolcho, Omo, Robe, Sasiga, Sebeta, Seweyna, Shakiso, Shambu, Shashamane, Soghidda, Tarsimo, Teltele, Tole, Tula, Tulu Haro, Umer Kule, Waliso, Web, Welega, Wolanchiti, Yabelo.**

In **Somali** wurden 99 Vorfälle mit 105 Toten erfasst und an folgenden Orten lokalisiert: **Afdem, Aysha, Biki, Busa, Caligi, Chinaksen, Degeh Bur, Dolo Odo, Erer, Erer-Gota, Golocha, Hadew, Hadigale, Harad, Harerge, Hosale, Jijiga, Kebri Dehar, Mus Der, Shilabo, Shinile, Togochole, Tulu Guled, Warder, Welabu.**

In **Southern Nations, Nationalities and Peoples** wurden 53 Vorfälle mit 115 Toten erfasst und an folgenden Orten lokalisiert: **Agena, Alaba, Arba Minch, Awasa, Bonga, Bume, Burji, Dila, Durame, Gedeb, Hawasa, Indibir, Inseno, Kele, Maji, Mino, Mizan Teferi, Shinshicho, Sodo, Tepi, Welkite, Yirga Alem.**

In **Tigray** wurden 27 Vorfälle mit 15 Toten erfasst und an folgenden Orten lokalisiert: **Adwa, Alamata, Dansha Bota, Himora, Humera, Irob, Maychew, Mekele, Tigray, Welkait, Zela Ambesa.**

## Quellen

- ACLED – Armed Conflict Location & Event Data Project: Africa (Data through 22 February 2020), 22. Februar 2020a  
<https://www.acleddata.com/download/2909/>
- ACLED – Armed Conflict Location & Event Data Project: Ethiopia Sourcing Profile, 21. Jänner 2020b  
<https://www.acleddata.com/download/17884/>
- GADM – Global Administrative Areas: ETH\_adm.zip, Version 2.8, November 2015a  
[http://biogeo.ucdavis.edu/data/gadm2.8/shp/ETH\\_adm.zip](http://biogeo.ucdavis.edu/data/gadm2.8/shp/ETH_adm.zip)
- GADM – Global Administrative Areas: gadm28\_levels.shp, Version 2.8, November 2015b  
[http://biogeo.ucdavis.edu/data/gadm2.8/gadm28\\_levels.shp.zip](http://biogeo.ucdavis.edu/data/gadm2.8/gadm28_levels.shp.zip)
- Raleigh, Clionadh; Linke, Andrew; Hegre, Håvard und Karlsen, Joakim: „Introducing ACLED-Armed Conflict Location and Event Data“, in: Journal of Peace Research (47(5) 2010), S. 651–660  
<http://jpr.sagepub.com/content/47/5/651.full.pdf+html>
- Smith, Walter H. F. und Wessel, Paul: Global Self-consistent Hierarchical High-resolution Geography (GSHHG), Version 2.3.4, 1. Mai 2015  
<https://www.ngdc.noaa.gov/mgg/shorelines/data/gshhg/latest/>

## Hinweis

Ereignisdaten können in künftigen Aktualisierungen korrigiert oder ergänzt werden. Aktualisierungen in den Datensätzen von ACLED werden von ACCORD nicht

notwendigerweise übernommen, wenn sie nach oder kurz vor der Veröffentlichung dieser Übersicht erfolgen. Änderungen der von ACLED für die Datensammlung verwendeten Quellen können Einfluss auf die Vergleichbarkeit der Daten zu verschiedenen Zeitpunkten haben. Für weitere Informationen zur Methodologie von ACLED siehe [www.acleddata.com/resources/methodology/](http://www.acleddata.com/resources/methodology/). Für weitere Informationen zu den auf diesen Daten basierenden Produkten von ACCORD siehe [die Blog-Einträge auf ecoi.net, die mit "ACLED" beschlagwortet sind](#). Das Fehlen von Information über ein Ereignis in diesem Bericht erlaubt nicht den Rückschluss, dass es nicht stattgefunden hat. Die Grenzen und Namen in diesem Bericht stellen keine Billigung oder Anerkennung durch das Österreichische Rote Kreuz dar.

## Zitieren als

- ACCORD – Austrian Centre for Country of Origin & Asylum Research and Documentation: Äthiopien, Jahr 2018: Kurzübersicht über Vorfälle aus dem Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), 26. Februar 2020